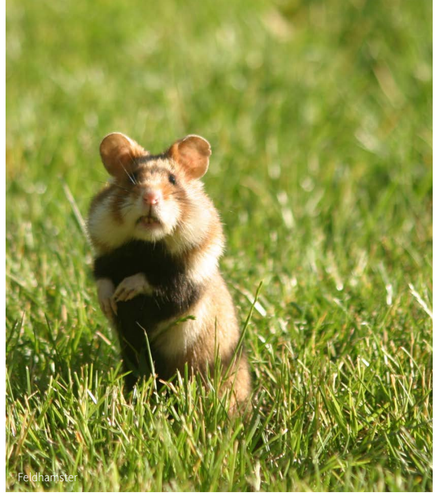
… verstärktes Bewusstsein

- **Woche der Artenvielfalt seit 2009:** Jährlich nehmen an dieser Veranstaltungsserie tausende Besucherinnen und Besucher teil.
- **Jeden Tag eine gute Tat:** Auf **www.vielfaltleben.at** gibt es täglich einen neuen Tipp für die Artenvielfalt.
- **Bienenstock auf der Staatsoper:** Der Aufsehen erregende vielfalt**leben**-Bienenstock auf dem Dach der Wiener Staatsoper hat gezeigt, wie wichtig Bienen für die Ökosysteme und die Landwirtschaft sind.
- **Jugendimpulse:** Jugendliche aus ganz Österreich diskutierten im Parlament aktuelle Umweltthemen.
- **Newsletter:** Tausende Interessierte erhalten regelmäßig den vielfalt**leben**-Newsletter.
- **Universum:** Die zehnteilige Universum-Serie „Triumpf des Lebens“ zeigte die vielen spannenden Facetten der Vielfalt.


Feldhamster

Osterluzeifalter

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
BMLFUW/Abt. II/3, Stubenbastei 5, 1010 Wien

Konzeption, Text: BMLFUW/Abt. II/3
und | naturschutzbund |

Bildquellen: BMLFUW/R. Polster,
BMLFUW/B. Kern, R. Türk, J. Peltomäki, T. Böhm, R. Hofrichter,
A. Vorauer, J. Stefan, J. Limberger, D. Manhart, F. Horvath,
H. Glader, C. Roland, H. Marek, J. Gepp,

Layout: trafikant – Handel mit Gestaltung.
(Ronald Talasz)

Stand Jänner 2013
Alle Rechte vorbehalten

Sonnentau

Weitere & spannende Initiativen
für das neue Jahr

Neben | naturschutzbund |, WWF und Birdlife findet vielfalt**leben** heuer auch Unterstützung vom Umweltdachverband. Die Kampagne wird somit zum einzigartigen gemeinsamen Projekt für die Lebensvielfalt, bei welchem das Lebensministerium und alle großen Umwelt- und Naturschutzorganisationen an einem gemeinsamen Strang ziehen.

Knabenkraut

Schwerpunkte 2013

- **Fachtagungen und Roundtable:** Nationale und internationale Expertinnen und Experten werden im Rahmen von Fachtagungen und einem Roundtable die vielfältigen Aspekte und Zusammenhänge zwischen Biodiversität und Gesundheit sowie auch gebietsfremde Arten erörtern. Die breite Öffentlichkeit soll via soziale Netzwerke an dieser Diskussion teilhaben.
- **Jugend verstärkt einbinden:** vielfalt**leben** wird mit verschiedenen Jugend- und Pfadfindergruppen, Alpenvereins- und Naturschutzjugend u.v.m. zusammenarbeiten und gemeinsame Aktivitäten, z. B. auch im Rahmen eines Wettbewerbs, für den Erhalt der Lebensvielfalt setzen.
- **Bestehende Schutzprojekte weiterführen:** Mit vollem Einsatz werden auch die Projekte zum Schutz der gefährdeten Arten und Lebensräume weitergeführt: Wildkatze, Flussperlmuschel, Osterluzeifalter, Alpenbock, Feldhamster, Sonnentau.
- **Neue Schutzprojekte starten:** Schutzprojekte für Fledermäuse und Amphibien in den March-Thaya-Auen sowie speziell zum Schutz der Bulldogfledermaus werden gestartet.
- **Wichtige Lebensräume erhalten:** Im Mittelpunkt steht der Schutz der Lebensräume für Kiebitz, Bekassine, Weißstorch sowie Greifvögel.
- **Gemeindenetzwerk stärken:** Ziel ist es, das Netzwerk weiter über ganz Österreich auszubauen. Es sind daher auch wieder viele Initiativen geplant, den Gemeinden das vielfalt**leben**-Netzwerk näherzubringen, damit sie Partner von vielfalt**leben** werden.
- **Woche der Artenvielfalt:** Der bunte Reigen an verschiedensten spannenden Veranstaltungen in ganz Österreich jedes Jahr im Mai ist sicherlich einer der Höhepunkte von vielfalt**leben**. Besucherinnen und Besucher erleben eine Woche lang Biodiversität pur.
- **Jeden Tag eine gute Tat:** Auch gibt es auf **www.vielfaltleben.at** täglich wieder einen Tipp, was jede bzw. jeder Einzelne für mehr Artenvielfalt tun kann.

Nähere Informationen sind abrufbar unter:
www.vielfaltleben.at

natur schutz bund

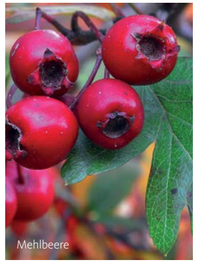
vielfalt**leben**

lebensministerium.at

Alpenbock

Wildkatze

Smaragdeidechse


Mehlbeere

BirdLife ÖSTERREICH

umwelt dachverband

WWF

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

LE 07-13
Entwicklung für den ländlichen Raum

lebensministerium.at

„Ohne die Vielfalt der Natur, der Arten, der Gene und der Ökosysteme wäre ein Leben auf der Erde unmöglich. Biologische Vielfalt ist die Lebensversicherung nicht nur der Natur, sondern auch der Menschen. Wir alle sind auf eine intakte Natur mir all ihrer Vielfalt angewiesen."

DI Niki Berlakovich, Umweltminister

Raab-Auen

Steinkauz

Weltweit verschwinden täglich zig Tier- und Pflanzenarten von der Bildfläche bzw. sind vom Aussterben bedroht. Auch unsere heimische Vielfalt ist vielen Gefährdungen ausgesetzt. Aus diesem Grund hat das Lebensministerium 2009 „vielfalt**leben**" gestartet. Diese Kampagne ist die größte Naturschutzinitiative, die es in Österreich je gegeben hat. Gemeinsam mit | naturschutzbund | und vielen Partnern hat sich das Lebensministerium große Ziele gesetzt. Einerseits möchte man den Verlust der Artenvielfalt in Österreich einbremsen bzw. andererseits das Bewusstsein für die Bedeutung der biologischen Vielfalt schärfen und den Menschen zeigen, wie wichtig die Lebensvielfalt ist.

vielfalt**leben**
ein Blick zurück

2009 fiel der Startschuss für die größte heimische Artenschutz-Kampagne an einem für Naturschutzprojekte eher unüblichen Ort, einer Geburtenklinik in Wien. Dahinter stand die Botschaft: Wir Menschen sind Teil der Vielfalt und sind in vielen Dingen des Lebens von einer intakten Natur abhängig: saubere Luft, gesunde Lebensmittel und sauberes Wasser.

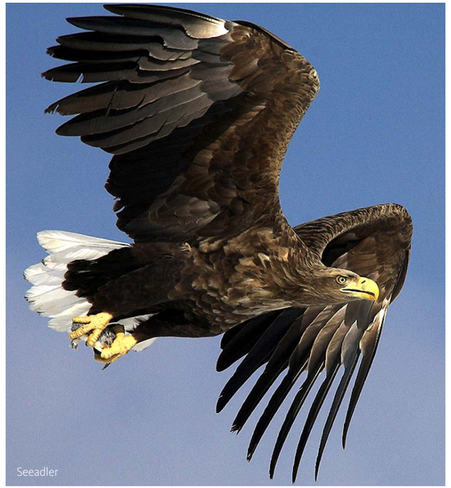
Vielfalt ist Leben – Leben ist Vielfalt!

Weissling mit Salbei

Kampagne vielfalt**leben**
Eine Bilanz, die sich sehen lassen kann!

… Vielfalt erhalten

- Durchführung von mehr als **50 Schutzprojekten** in ganz Österreich.
- Nachhaltige Verbesserung des Lebensraums von über **500 bedrohten heimischen Tier- und Pflanzenarten**.
- **Verdoppelung der Brutpaare** des gefährdeten Seeadlers.
- Errichtung von **55 Horst-Plattformen** für den Sakerfalken.
- Schaffung **100.000 m² neuer Lebensräume** für die stark gefährdeten Amphibien in den March-Thaya-Auen.
- **Wiederentdeckung** von bereits verschollenen oder ausgestorbenen Pflanzen und Tierarten: z. B. Dickwurzeliges Löffelkraut, Teichfledermaus, Bulldogfledermaus.


Seeadler

Frühlingsenzian

Laubfrosch

… viele Partner

- **Bündnispartner ins Boot geholt:** Schutz und nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt brauchen eine breite Unterstützung, deshalb wurde die vielfalt**leben**-Allianz ins Leben gerufen. Diese zählt über 200 Partner: Wirtschaft, Kultur, Medien, Interessensvertretungen, Gemeinden, NGOs sowie Grundbesitzer.
- **Gemeindenetzwerk errichtet:** Über 100 Städte und Dörfer sind dem Gemeindenetzwerk beigetreten und fördern aktiv die Arten- und Lebensvielfalt in ihrem Umfeld.
- **Gemeinde-Wettbewerb 2010 und 2012:** Hunderte herausragende Projekte wurden eingereicht.
- **Prominente Unterstützer und Unterstützerinnen gewonnen:** 21 prominente Patinnen und Paten geben den gefährdeten Leitarten von vielfalt**leben** eine starke Stimme.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Newsletter Naturschutzbund Österreich

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: S01

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Newsletter Folder 5 Jahre Vielfalt Leben 1